



Konzert
in der Seeburg Uttwil

Olivier Blache (Violine)
Michel Willi (Viola)
Joël Marosi (Violoncello)

Sonntag, 29. Juni 2025 um 17 Uhr

AN- UND ABMELDUNGEN SIND ERFORDERLICH

Es gibt ca. 50 Plätze, die in der Reihenfolge der Anmeldungen vergeben werden.
Falls Sie sich angemeldet haben, aber dann doch nicht kommen können, teilen Sie
uns dies bitte mit, damit Interessenten von der Warteliste nachrücken können.

Der Mindestbeitrag an das Künstlerhonorar beträgt **30,- CHF**

Fischer und Stickelberger
Seeburg, Seestr. 19, CH-8592 Uttwil
Tel. 071-460 10 23
seeburg@meisterkurse-uttwil.ch

PROGRAMM

F. Schubert **Trio B-Dur D 471**

Allegro

W. A. Mozart **Divertimento Es-Dur KV 563**

Allegro

Adagio

Menuetto. Allegro

Andante

Menuetto. Allegretto

Allegro



Olivier Blache begann bereits im Alter von fünf Jahren Geige zu erlernen. Nachdem er an mehreren Meisterklassen u.a. bei Marie-Annick Nicolas und Valentina Korokolva teilnahm, wurde er mit neun Jahren an der Académie de Musique de Sion in die Klasse von Tibor Varga aufgenommen. Danach folgte das Studium an der "Haute école de Lausanne" bei Francesco de Angelis. Seine Ausbildung vervollständigte er an der Musikakademie Basel bei Raphael Oleg.

Derzeit studiert Olivier Blache an der Hochschule für Musik und Theater München in der Klasse von Mi-Kyung Lee. Mehrmals nahm er an Meisterkursen mit Victor Pikaizen, Michaela Martin,

Jean Jacques Kantorov und Valery Gradow teil. Im Bereich der Kammermusik lernte er bei Gábor Takács-Nagy, Walter Levin und Rainer Schmidt und erhielt zudem Impulse im Bereich der zeitgenössischen Musik von Ivan Monighetti.

Olivier Blache spielte am Teatro alla Scala di Milano und in der Scala Philharmonic in Milano als Vorspieler, mit dem Kammerorchester Basel, mit dem Bayerischen Rundfunkorchester und mit den Münchner Philharmonikern.

Parallel dazu studierte er Musikologie an der Sorbonne Universität in Paris. Seit Februar 2013 ist Olivier Stellvertretender Stimmführer 2.Violine beim Orchestre de Chambre de Lausanne.



Joël Marosi (Cello) studierte in Basel, Köln und Helsinki und schloss seine Studien mit Auszeichnung ab. Er spielt regelmässig als Solocellist bei der Camerata Bern, der Camerata Salzburg und beim DSO Berlin und ist seit 2005 erster Solocellist beim Orchestre de Chambre de Lausanne und seit 2019 erster Solocellist beim Verbier Festival Chamber Orchestra. Nebst seiner regen solistischen Konzerttätigkeit ist Joël Marosi auch ein begeisterter Kammermusiker und unter anderem Gründungsmitglied des Zürcher Klaviertrios und des Ensembles 4Cellists und seit 2018 Mitglied des Schweizer Klaviertrios. Zahlreiche Aufnahmen dokumentieren das Wirken des Musikers.



Michel Willi (Viola) 1968 geboren, Studien bei P. Novsak und A. Piraccini.

Meisterkurse bei I. Ozim und A. Shtern in Los Angeles.

1993/1994 Preisträger der Kiefer-Hablützel-Stiftung & des Schweizerischen Tonkünstlervereins.

1993-1998 freies Mitglied des Stadt-Orchesters Winterthur, des Orchesters der Oper Zürich und der Bayrischen Kammerphilharmonie

Seit 1998 Mitglied des Tonhalle-Orchester Zürich.